

# ÖKOLOG-Jahresrückmeldung 2010/2011

Volksschule Kumberg  
Hauptstraße 23  
8062 Kumberg  
Steiermark

KoordinatorIn: Dipl.Päd. VOL Peter Schabler  
DirektorIn/RektorIn: Dipl.Päd. VD Brigitta Frank

02.10.2011

## Rückschau

### **Welche Aktivitäten (allenfalls auch Highlights) hat es im Schuljahr 2010/2011 an Ihrer Schule im Rahmen von ÖKOLOG gegeben?**

Wald erleben mit allen Sinnen (eine Klasse), Waldtage (4 Klassen); Gesunde Schule (alle SchülerInnen); Zubereitung gesunder Speisen mit heimischen Lebensmitteln (alle Klassen), tägliches Biomüsli und Schulapfel als gesunde Jause; Schulgestaltung (alle SchülerInnen); Energie sparen mit Energiebeauftragten, Temperatur messen, Heizungsoptimierung (alle Klassen); Müll trennen (alle SchülerInnen); Müllprojekt- Besuch von Saubermacher-Müllsortieranlage (eine Klasse), Müllsammlung im Ortszentrum, Müll-Lieder (2. Klassen); Aktion Mobilitätswoche, Kooperation mit der Gemeinde, Belohnung mit heimischen Äpfeln; Naturwissenschaften in der Grundschule - 2 Experimentierworkshops für alle SchülerInnen; Besuch des Bauernmarktes (zwei Klassen); Besuch eines Bio-Hühnerhofes, Ausflug zu einem Bauernhof; "wir pflanzen Bohnen" (beide erste Klassen), Besuch eines Bio-Apfelbauern (eine Klasse), Radworkshop (alle Klassen), Projekt Strom "Energieschlaumeier"(eine Klasse), Besuch des Holzmuseums Murau (eine Klasse).

### **Welche der beim letzten Jahresrückblick für das Schuljahr 2010/2011 definierten Ziele wurden erreicht?**

Wir arbeiten weiter an der Erlangung des Umweltzeichens.

## **Eine ÖKOLOG-Aktivität / ein ÖKOLOG-Projekt im Besonderen**

**Titel des Projekts / der Aktivität**

Wir pflanzen Bohnen

## **Beschreibung**

Wir haben mit den Kindern die Bedürfnisse der Pflanzen besprochen, diese dann entsprechend gepflegt und weiter beobachtet.

## **Folgende/r Handlungsbereich/e wurde/n bei diesem Vorhaben behandelt**

Energie,  
Abfall, Wasser, Schulgestaltung/Raumgestaltung, Klima/Klimaschutz, Ernährung, Gesundheitsförderung, Bewegung, Mobilität und Verkehr, Natur, Artenvielfalt, Kultur des Lehrens und des Lernens, ökologische Beschaffung, Lebensstil und Fair Trade, Schulentwicklung - ökologisches Schulprogramm, Öffnung der Schule/Einfluss auf Umfeld und Gemeinde wie z.B. lokale oder regionale Agenda

## **Welche Ziele wurden mit der Aktivität / dem Projekt verfolgt?**

Das Ziehen von ökologischen heimischen Pflanzen, Naturbeobachtungen.

## **Wie wurde das Projekt reflektiert?**

Die Kinder konnten ihre gut gepflegten und betreuten Bohnen mit nach Hause nehmen.

## **Wie wurden die SchülerInnen/StudentInnen in den Planungsprozess (wichtige Entscheidungen, Erstellung eines Arbeitsplans etc.) miteinbezogen? In welchem Ausmaß beteiligten sich die SchülerInnen/StudentInnen an der konkreten Umsetzung des Projekts?**

Die Schülerinnen zeigten sich begeistert von der Idee des Keimens und Reifens. Sie beteiligten sich mit viel Freude.

## **Inwiefern wurden geschlechterspezifische Lernzugänge berücksichtigt?**

An diesem Projekt haben sich gleichermaßen beide Geschlechter gleich gerne beteiligt.

## **Wie wurde die ÖKOLOG-Aktivität / das -Projekt präsentiert? In welcher Form erfolgte die entsprechende Öffentlichkeitsarbeit?**

Die Pflanzen wurden mit nach Hause gegeben.

## **Wie viele SchülerInnen/StudentInnen haben an dieser ÖKOLOG-Aktivität / dem Projekt mitgewirkt?**

36

## **Welche Außenkontakte / Kooperationen gab es bei dem Projekt?**

Eltern

## **Ausblick**

### **Welche ÖKOLOG-Aktivitäten aus dem vergangenen Schuljahr werden fortgesetzt bzw. weiterentwickelt?**

Sehr viele Aktivitäten sind bei uns Standard und werden jedes Jahr durchgeführt.

### **Welche neuen ÖKOLOG-Vorhaben sind im nächsten Schuljahr geplant?**

Fit for Energy, ein neues Afrikaprojekt, Energie-Häuschen-Projekt.

### **Welche Ziele verfolgt die Schule im Schuljahr**

Weiterarbeit an der Erlangung des Umweltzeichens.